

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Band: 15 (1736)

Artikel: Allmanach auf das Jahr nach der gnaden-reichen Geburt Jesu Christi / MDCCXXXVI
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371118>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allmanach auf das Jahr nach der Gnadenreichen Geburt Jesu Christi/

MDCCLXXVI.

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5685. Von der allgemeinen Sündfluth 4029. Von Erfindung des Julianischen Calenders 1771. Von Einführung des neuen Gregorianischen 154. Von Anfang des neuen Verbesserten 36. Jahr. Die güldene Zahl nach allen dreym Calendern ist 8. Der Sonnenzirkel 9. Der Römer Zinszahl 14. Die Epacten nach dem alten Calender 28. Nach dem Neuen 17. Der Sonntags Buchstabe nach dem alten Calender ist **D.C.** Nach dem Neuen **A.G.** Zwischen Weynacht und Herrn Fastnacht nach dem alten Calender 10. Wochen und 3. Tag. Nach dem Neuen 7. Wochen und 0. Tag. Alte Ostern den 25. April. Die Neuen den 1. Also 5. Wochen nach einandern. Ist ein Schaltjahr von 366. Tagen.

Bedeutung der Zeichen dieses Calenders.

Die 12. himlische Zeichen.	Stund vormittag	v.	Gefechster Schein	✱
Widder	Stund Nachmittag	n.	Drachen: Kopff	♁
Stier	Monds Aufsteigen	☾	Drachen: Schwanz	♁
Zwilling	Monds Abnehmen	☽	Erwehlungen.	
Krebs	Die 7. Planeten.		Gut Uderlassen	✱
Löw	Saturnus	♄	Mittelmäßig	✱
Jungfrau	Jupiter	♃	Gut Schreyffen	✱
Waag	Mars	♂	Gemein Purgieren	⊕
Scorpion	Sonn	☉	Kinder entwehnen	☹
Schütz	Venus	♀	Säen/ pflanzen	☹
Steinbock	Mercurius	☿	Haar abschneiden	✱
Wassermann	Mond	☾	Donner/ Blitz	⚡
Fisch				
Monds: schein.	Die Aspecten.		Erdnähe	Perig.
Der Neumond	Zusammenkunfft	♂	Erdsehrung	Apog.
Das erst Viertel	Gegenschein	♁	Hinter der ☉ her Orient.	
Der Bollmond	Dritter: schein	△	Vor der ☉ her Occident.	
Das lest Viertel	Vierter: schein	□	Vorsich gehend	Dir.
			Hintersichgehend	Retrog.

1. Monat	Alter Jenner. JANUARIUS.	La. 3. gr.	Himmels: Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu Jenner. JANUARIUS.
Donst.	1 Neu Jahr	15f	Der hilff fröhlich zu	12 Felicitas Affa.
Freya	2 Abel	27	● I/27. v. ♂ ♀ / schnee	13 K. Tag.
Samst	3 Isaac	9	ansfangen/ mitteln und	14 Felix Priest.
1. Sonnt.	4 Weisen aus Morgenl. Mat. 2. O Aufg. 7. 40. Unt. 4.	21	♁ ♃ / und D Ap. wind	15 A. 2. Maurg
Mont.	5 Simson	3	♃ Occid. vollenden. ge:	16 Marcellus
Dienst.	6 D. 3. König	15	♁ ♃ / * ♃ / neigt/ O sch.	17 Antonius
Mittw.	7 Isidorus	27	♁ ♃ / * ♃ / wind u.	18 Prisca
Donst.	8 Erhardus	9	♁ ♃ ♀ / D ♃ / schnee:	19 Marha
Freya	9 Julianus	21	● in ♁ 4/6. n. gestöber/	20 Sebast. Fab.
Samst	10 Samson	3	♃ 6/36. v. vermischte und	21 Mein. Agn.
2. Sonnt.	11 D. 1. Gerson	16	♁ rechtlauffig beyhü D /	22 A. 3. Vincent.
Mont.	12 Usar. Fel.	29	♁ ♃ ♀ / D bey starcke	23 Emerentia
Dienst.	13 K. Tag.	13	dem Stier. aug/ schnee:	24 Timotheus
Mittw.	14 Felix Priest.	27	♁ / ♀ in ♁ / winde und	25 Pauli Bel.
Donst.	15 Maurus	12	♁ ♃ / die sieben ges. sonn:	26 Policarpus
Freya	16 Marcellus	27	* ♃ / stier/ schein/	27 Joh. Chryso.
Samst	17 Antonius	12	● 4/45. v. D Perig. neb:	28 Carolus
3. Sonnt.	18 Hochzeit zu Cana/ Joh. 2. O Aufg. 7. 24. Unt. 4. 36.	27	♁ Steeb und grosser ligen	29 A. Septuag.
Mont.	19 Martha	12	♁ Hund: stern gehen wetter	30 Adelgunda
Dienst.	20 Sebast. Fab.	27	♁ ♃ ♀ / nach schnee:	31 Eusebius †
Mittw.	21 Anbruch des Mein. Agn.	12	5. Uhr 28. Abscheid 6. Uhr 32.	1 Neu Hornung.
Donst.	22 Vincentius	25	♁ ♃ / 2. uhr D ♃ / wind/	1 Ignatius
Freya	23 Emerentia	9	♁ ♃ / untes/ □ ♃ / un:	2 Lichtmess †
Samst	24 Timotheus	22	♁ 9/23. n. stätes wet:	3 Blasius
4. Sonnt.	25 Vom Ausfäzigen/ Mat. 8. O Aufg. 7. 14. Unt. 4. 46.	5	♁ ♃ / □ ♃ ♀ / ter mit	4 Gilbertus
Mont.	26 D. 3. P. Bel.	18	♁ ♃ / * ♃ ♀ / schnee u.	5 A. Exag.
Dienst.	27 Policarpus	18	□ ♃ ♀ / ♀ neben D kalte	6 Dorothea
Mittw.	28 Joh. Chry.	0	♁ / ♁ ♃ / ♀ neben D ist	7 Richard
Donst.	29 Carolus	12	♁ / der Morgensstern/ win:	8 Salomon
Freya	30 Valeria	24	♁ / ♃ wird bald unsicht.	9 Apollonia
Samst	31 Adelgunda	6	ist neben dem D / de: schne:	10 Scholastica
	31 Virgilius	18	● 8/32. n. ♁ ♃ / winde/	11 Viet. Euph.

Jenner hat 31. Tag. Ein Christ scheint der Welt/ Gleich einem Baum erstorben / Doch wird er durch den Tod/ Nur neue Kräfte erwerben.

Neumond den 2. gibt zu Wind und Schee geneigte Luft mit Sonnenschein.

Erstes Viertel den 10. gibt Winde / Schnee und Sonnenschein.

Vollmond den 17. fährt obiges unbeständiges Wetter noch fort.

Letstes Viertel den 23. zeigt schier durchaus Winde und Schnee.

Neumond den 31. hat anfangs noch Schnee und Winde/ bald nebligen Sonnenschein.

Kurze Beschreibung der neuen Welt oder des grossen Welt: Theils America.

Es hat die Göttliche Weisheit in dem ganzen Werck der Schöpfung und derselben Eintheilung sich sehr herrlich bezeigt; in deme solcher grosser Werckmeister in dem einen Theil/ Asia genaht/ den ersten Menschen geschaffen / und in das darinnen gelegne Paradis gesetzt / seine erste Kirche allda gepflancket / auch den Noah nach der Sündflutt wieder bewohnen / und von dar aus die übrige Welt besetzen / nicht weniger sein auserwehltes Volk/ die Israeliten/ ihren Sitz lange Zeit allda nehmen lassen/ in solchem sein Wort geoffenbahret/ seinen Gottesdienst allda gepflancket / seinen lieben Sohn daselbst Mensch werden / und das Menschliche Geschlecht durch sein Leyden und Sterben erlösen lassen. Nun hat er zwar die andere 2. Theil/ nemlich Europam / vermittelst der kleinen Tarterey und Moscau / und Africam durch das

W. Die Jahrmärkte in diesem Calender sind in jedem Monat allezeit nach dem A. B. C. eingerichtet. Wo bisweilen A. C. steht / bedeutet es den alten Calender. Item bedeutet v. vor mittag/ und n. nach.

Jahrmärkte.

Alzheim/ auf Antoni.
 Urburg/ den letzten mitwoch.
 Bern/ dienst. nach dem 12. tag
 Brück in Wallis / auf Antoni.
 Cassel/ auf H. 3. König.
 Engden/ donst. vor Lichtmef.
 Erlach/ Raperschweil/ den 31.
 Fischbach/ auf H. 3. König.
 Freystatt/ den 15.
 Freyburg in Uchtland / auf H. 3. König.
 Koblis/ den 1. Freytag im Jenner/ ist ein Viehmarkt.
 Rohr/ auf H. 3. König.
 Lucern/ den 11.
 Masmünster/ den 11.
 Meyenburg/ auf Pauli Bel.
 Nördlingen/ den 25.
 Nürnberg halt Mes auf Neu Jahr.
 Olten/ Schweiz / den 30. tag.
 Peterlingen/ am 1. mitw.
 Raperschweil / Mittwoch vor Lichtmef.
 Rheinfelden / donst. v. Lichtm.
 Rothschmünd / Lichtst. / Ugen / alle den 17.
 Schweiz/ mont. vor Lichtmef.
 Solothurn/ den 2.
 Seckingen/ den 22. tag.
 Sursee/ mont n. H. 3. König.
 Sombach / den 2.
 Untersee / den letzten mitwoch.
 Weyl/ dienstag nach Lichtmef.
 Winterthur / donst. v. Lichtm.
 Yverdon/ den 25.
 Zofingen/ auf H. 3. Königtag.

T.	Lä.	M.
St.	m.	v.
8	33	1
8	35	2
8	37	3
8	39	4
8	41	5
8	43	6
8	45	7
8	47	8
8	49	9
8	51	10
8	53	11
8	57	12
8	59	13
9	2	14
9	4	15
9	7	16
9	10	17
9	12	18
9	14	19
9	17	20
9	20	21
9	23	22
9	26	23
9	29	24
9	32	25
9	35	26
9	38	27
9	41	28
9	44	29
9	47	30
9	51	31

II. Monat	Alter Hornung FEBRUARIUS.	II. La. 3. gr.	Himmels-Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu Hornung FEBRUARIUS.
5. Königs Rechnung/ Mat. 18. ☉ Aufg. 7. 3. Unt. 4. 57. Evang. Luc. 18.				
Sonnt.	1 D. 4. Brigitta	III 0	* ♂ / ♀ / feuchte winde	12 S. In. Jahn
Monta	2 Lichtmess	III 11	* ♂ / ♀ / vermischter sonz	13 Jonas
Dienst.	3 Blasius	III 24	* ♀ / ☽ Apog. schein/	14 Jahn. dienst.
Mittw	4 Gilbertus	III 5	* ♂ / die Stueb ge. ☽ ☽	15 Ascherm.
Donst.	5 Agatha	III 17	* ♂ / hen vor 1 1/2 uhr unt.	16 Juliana
Fresta	6 Dorothea	III 0	♂ in ♀ / vermischtes	17 Donatus
Samst	7 Richardus	III 12	* ♂ / ♀ komi zum wet.	18 Gabinus Co.
6. Vom Unkraut/ Mat. 13. ☉ Aufg. 6. Uhr 51. Unt. 5. 9. Evang. Mat. 4.				
Sonnt.	8 D. 5. Calom.	III 25	☽ 10/8. n. ☉ / ☽ / sonz	19 S. Inuoc.
Mont.	9 Apollonia	III 8	* ♂ / ☽ bey dem schein/	20 Eucharis
Dienst	10 Scholastica	III 22	* ♂ / Enter: aug/ n. gut/	21 Felix B.
Mittw	11 Euphrosina	III 6	☽ / * ♂ ☉ / ☽ ♀ / zu rez	22 Pet. St. Prof
Donsta	12 Susanna	III 20	* ♀ / * ♀ ♀ / gen u.	23 Josua
Fresta	13 Jonas	III 5	☽ ♀ / schne geneiat/	24 Schaltag
Samst	14 Valentin	III 20	☽ ♀ / ☽ Perig. X / wind/	25 Matthias †
7. Verklärung Christi/ Mat. 17. ☉ Aufg. 6. 39. Unt. 5. 9. Evang. Mat. 15.				
Sonnt.	15 D. 6. Faustin.	III 5	☽ 3/39. n. ☽ / winde und	26 S. Remin.
Monta	16 Juliana	III 21	♀ ist abends zu sehen/ schne	27 Sara
Dienst.	17 Donatus	III 6	der ☽ komi zu der unbe-	28 Leander
Mittw	18 Gabinus Co.	III 20	* ♂ / Korn: ähre/ stand.	29 Romanus
	Unbruch des	tags	4. Uhr 45. Abscheid 7. Uhr. 15.	Neu Merk.
Donst.	19 Hubertus	III 4	* ♂ ☽ / ☽ / sonblick/	1 Albinus Jg.
Fresta	20 Eucharis	III 18	* ♀ ♀ / ♀ / unbe-	2 Simplicius
Samst	21 Felix B.	III 1	* ♂ / ♀ in ♀ / ständig/	3 Kunigunda
8. Arbeiter im Weinberg/ Mat. 20. ☉ Aufg. 6. 28. Unt. 5. 9. Evang. Luc. 11.				
Sonnt.	22 D. Sept. Ps	III 14	☽ 11/32. v. auch sonnenz	4 S. Oculi
Monta	23 Josua	III 27	☽ / * ♂ / ☽ / schein/	5 Eusebius
Dienst.	24 Schaltag	III 9	♂ ist neben dem ☽ / gut	6 Fridolinus
Mittw	25 Matthias	III 21	♂ u ♀ sind bey same wet.	7 Wulfsten
Donst.	26 Nestorinus	III 3	men neben dem ☽ / sonnenz	8 Philemon
Fresta	27 Sara	III 15	* ♂ / zwey schöne schein/	9 40. Ritter
Samst	28 Leander	III 27	Morgenstern/ ♀ ist noch	10 Alexander
9. Säemann und Saamen/ Luc. 8. ☉ Aufg. 6. 15. Unt. 5. 9. Evang. Joh. 6.				
Sonnt.	29 S. Cyp. Rom	III 8	* ♂ ☽ / der kleiner/ gut.	11 S. Petrus



Hornung hat 29. Tag. Die Sonne tritt nunmehr / Mit Schönen Glantz herein /
 Laß Her dein Licht uns / Aufs neu recht kräftig seyn.

Erstes Viertel den 8. kömmt mit Sonnenschein / Wind und Schnee / wo nicht gar Regen.

Vollmond den 15. ist zu unbeständigem Wetter geneigt.

Letstes Viertel den 22. gibt eher Frühlings- als Winter- Tage.

Erd- Band zwischen Arabien und Egypten an den Theil Asia angehängt. Der vierte grosse Welt- Theil aber / jetzt America genandt / von denen zweyen nemlich von Africa u. sonderlich von Europa weit entfernt ; Dahero es auch geschehen / daß die Menschen nach der Sündflutt in die besagten drey Theile so fort sich ausgebreitet / und in den ersten 4000. Jahren / nach Erschaffung der Welt / durch mancherley Weg und Gelegenheit / so wohl zu Wasser als Land sich fest gesetzt ; wegen des vierten Theils aber / als einer unbekandten Sache / sich keine Sorge gemacht haben / da es dann geschehen / daß vor und nach Besetzung solcher ledigen Länder ein Volk das andere auch an seinem Sitz vertrieben / und das stärckere das schwächere / wie ein Wasser- Strom den andern / fortgestossen hat : Wie man solches vor Christi Geburt / und auch einige 100. Jahr hernach in Europa erfahren / da sich fast alle Reiche in Europa verändert. Nachdem nun solche gewaltsame Veränderungen sonderlich in Europa und Asia vorgiengen / so blieb indessen America denen Einwohnern der alten Welt eine sehr lange Zeit ganz verborgen / bis endlich nach Christi Geburt (wahrscheinlich) es durch Gottes allweise

Arburg / den 2. mitwochen vor Peter Stultzeur.
 Altkirch / donstag nach der alten Fastnacht.
 Frau / den letzten mittwochen.
 Hubonne / den 1. mitwochen.
 Berg / den letzten dienstag.
 Bremgarten / auf Alschermittw.
 Bischoffzell / donst. vor Lichtm.
 Braunschweig / hält Mess auf Lichtm.
 Brügg / den 2. dienstag.
 Bruntrut / auf Fastnacht.
 Bülach / auf Matthias.
 Eleffen / 1. mont. nach Invoc.
 Dieffenhosen / mont. n. Lichtm.
 Ettiswil / Lichtm. abend.
 Genff / den letzten mitwochen.
 Gräsch / bey der Schmitzen / den 20. Viehmarkt.
 Hauptweil / mont. n. Lichtm.
 Herisau / a. Lichtm. alten Cal.
 Jlang in Pündten / den 1. dienst. alten Cal.
 Koblis / den 1. Freyt. Viehm.
 Langenau / den letzten mitw.
 Lauffen / auf Valentin.
 Lengburg / donst. vor Fastn.
 Lichtensteig / den 1. mont. nach Agatha.
 Rosanna / den 2. donstag.
 Lucern / 8. tag vor Fastnacht.
 Murten / montag nach der alten Fastnacht.
 Münster / donst. n. Hrn. Fastn.
 Neuenburg / den 3.
 Rosbach / nach Valentin.
 Schaffhausen / dienst. n. Invoc.
 Solothurn / dienst. n. alt Fastn.
 Thun / samst vor Invoc.
 Willisau / den 1. Montag vor Fridoline.
 Zwoyimmen / den 1. mitwoch. und den 26. Hornung.
 Zofingen / dienst. nach Fastn.

T.	St.	Lä.	M.
9	54		1
9	58		2
10	2		3
10	6		4
10	9		5
10	12		6
10	15		7
10	18		8
10	21		9
10	24	10	
10	27		11
10	31		12
10	34		13
10	37		14
10	41		15
10	44		16
10	47		17
10	51		18
10	54		19
11	57		20
11	1		21
11	4		22
11	8		23
11	12		24
11	16		25
11	19		26
11	23		27
11	26		28
11	29		29

III. Monat	Alter Merk. MARTIUS.	Pa. 3. gr.	Himmels. Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu Merk. MARTIUS.
Monta	1 Albinus	21	● 3/15.n. ○ Finst.unsicht.	12 Gregorius
Dienst.	2 Simplicius	3	* h ○ / * 4 / schnee u.	13 Desiderius
Mittw	3 Kunigunda	15	□ ♂ / ♀ / wind / wo	14 Zacharias
Donst.	4 Adrianus	27	♂ ♀ / nicht gar reagen	15 Mathildis
Freyta	5 Eusebius	9	♂ ♀ / ♀ Occid. & u.	16 Herebertus
Samst	6 Fridolinus	27	h bey dem D / sonnenblis	17 Bertrud
IO.	Vom Blinden am Weg / Luc. 18. ○ Aufg. 6.3. Unt. 5.			Evang. Joh. 8.
Sonnt.	7 E. Hn. Jahn.	5	✕ ♂ / Δ 4 / cle / winde	18 G. Judica.
Mont.	8 Philemon	18	* ♂ ♀ / Tag u. Nacht u.	19 Josephus
Dienst	9 40. Ritter	1	☾ 9/24.v. ☽ / ○ / gleich.	20 Emanuël
Mittw	10 Aschermitw.	15	♂ ♀ / Früh. Anf. kalt	21 Benedictus
Donsta	11 Sophron	29	Δ h ♂ / schnee: wetter /	22 Claud. Fid.
Freyta	12 Gregorius	14	✕ ♂ / ✕ / zimlich winter	23 Seraphion
Samst	13 Desiderius	29	□ h / ♀ Perig. risch weter	24 Pigenius
II.	Christi Versuchung / Mat. 4. ○ Aufg. 5.52. Unt. 6.8.			Evang. Mat. 21.
Sonnt.	14 E. Invocav.	14	♂ ♀ / ♂ ♀ / es bessert sich	25 G. Pal. M. W
Monta	15 Mathildis	29	Δ h / ♀ / etwas / Obl.	26 Ludg. Israel
Dienst.	16 Herebertus	13	● 12. 32. v. D Finst. sicht.	27 Ruprecht
Mittw	17 Bertr. Fronf.	28	♀ in ☽ / ♀ wird mors	28 Priscus
Donst.	18 Gabriel	12	♀ Dir. gens gut ○ schein /	29 Hohdonst. †
Freyta	19 Josephus	26	sehen / geht früh um un-	30 Charre. †
Samst	20 Emanuel	10	* 4 ○ / 5. uhr ☽ / stat	31 Balbina
12.	Cananaisch Weiblein / Mat. 15. ○ Aufg. 5. 40. Unt. 6.			Evang. Marc. 16.
Sonnt.	21 E. Reminisc.	23	♂ ♀ / 51. auf / ☽ / sonnisch.	Neu April.
Monta	22 Claud. Fid.	5	☾ / ♂ ♀ / * ♀ / u. früh:	1 G. Osterreich
Dienst.	23 Seraphion	18	☾ 4/2. v. lings: wetter /	2 Montag
Mittw	24 Pigenius	29	♂ ist neben dem D / unbe-	3 Dienstag †
Donst.	25 Mar. Berl.	12	♂ ♀ ☽ / 4 neben D stan	4 Ambrosius
Freyta	26 Ludg. Israel	23	geht um 3. uhr 16. auf / ○	5 Marcialis
Samst	27 Ruprecht	5	☽ der schöne Morgest. sch.	6 Trensus
13.	Vom stummen Menschen / Luc. 11. ○ Aufg. 5. 27. Unt. 6			Evang. Joh. 20.
Sonnt.	28 E. Oculi.	17	♂ ♀ ☽ / neben D / ♀ bey	8 G. Quasim
Mont.	29 Eustachius	29	dem D / ist morgens gut	9 Sibilla
Dienst.	30 Guidon	11	♂ ♀ / sehen / geht 4. uhr	10 Ezechiel
Mittw.	31 Balbina	24	● 8 / 1. v. ○ Finst. unsi. auf	11 Leo Pabst

Merck hat 31. Tag. Laß mich O Herr in dieser Zeit/ Den rechten Saamen säen/
 Auf daß die Frucht die kommt hervor/ Mich dort recht mög erfreuen.

Neumond den 1. gibt unbeständiges
 und vermishtes Merken: Wetter.

Erstes Viertel den 9. scheint schier ei-
 nem Nach: Winter gleich mit Wind und
 Schnee.

Vollmond den 16. hat noch kalte Win-
 de mit Sonnenschein.

Letstes Viertel den 23. gibt meistens
 mit Sonnenschein vermishte Tage.

Neumond den 31. gibt meistens unbe-
 ständigeg Aprillen: Wetter.

	T. Ld.	M
	St. m.	Mo.
Altirch/ donst. n. der alt. sahn.		
Arbon/ mitw. vor Palmarum.		
Badenweiler/ den 18.	II 33	1
Bogen/ auf mitfasten.	II 36	2
Brensach/ dienst. nach Kätare.	II 40	3
Burgdorff/ den 1. mittwoch.	II 44	4
Cleven/ in Pündten / auf Juv.	II 47	5
Collmar/ Kaiser/ Stauffen/ den ersten.	II 50	6
Darmslatt/ a. Mar. Berl.	II 53	7
Elgg/ auf Gregori.	II 56	8
Franckfurt/ auf Quasim.	12 0	9
Hatwil/ den 2. mittwoch.	12 4	10
Horgen/ den 2.	12 7	11
Klang/ den 1. dienst. alt. Cal.	12 10	12
Küblis/ den ersten Freytag ein Biehmarkt	12 13	13
Milben/ den 2. mittwoch.	12 16	14
Mollburg/ auf mitfasten.	12 20	15
Mümpelgard/ samst. vor Kät.	12 24	16
Murten/ mitw. nach Juvoc.	12 27	17
Nen. Brensach/ auf Joseph.	12 31	18
Neuenburg / am Rhein / und Neustatt im Schwarzwald / auf Mitfasten.	12 34	19
Nürnberg halt Meß / Freytag auf Ostern.	12 37	20
Peterlingen/ donst. n. Ostern.	12 41	21
Regenspurg/ auf Gregori.	12 44	22
Reichensee/ auf Gertrud.	12 48	23
Sanen/ Freytag vor Valmtag.	12 51	24
Seckingen/ auf Gertrud.	12 56	25
Schwiz/ auf Gertrud.	12 59	26
Signau/ donst nach Joseph.	13 3	27
Solothurn/ dienstag nach Mit- fasten/ und Osterdienst.	13 6	28
Stäblingen/ auf mitfasten.	13 9	29
Sursee/ auf Fridolin.	13 13	30
Wilmergen/ den 2.	13 16	31
Undersee/ den 1. donstag.		
Uri/ donstag vor Ostern.		
Widen/ den 2. mittwoch.		

se Fürscheidung geschehen ist / daß die Völ-
 cker in dem Nord: Westlichen Theil Asia/
 über das Erd: Band Tedsjo genandt /
 welches Asia mit America / wo nicht noch
 jeko / doch zum wenigsten selbiger Zeit zu-
 sammen verknüpfet hat / daselbst in Ame-
 rica hinüber gegangen / und sich allda
 ausgebreitet haben; doch weil diese Völ-
 cker nicht wieder in die alte Welt zurück
 kommen noch berichtet / so ist dieser Theil
 Asia / oder die Neue Welt / denen
 Einwohnern der alten Welt verborgen
 blieben / bis nimmehro die allweise Re-
 gierung Gottes selbige Mo. 1492. durch
 Christophorum Columbum hat bekandt
 machen lassen: als welcher eine Schif-
 fahrt dahin gerhan / und einige Insulen
 entdeckt / nach ihm hat Americus Ves-
 putius Mo. 1497. das feste Land daselbst
 entdeckt; hernach haben die Völcker / so
 an dem Meer wohnen / daran Theil ge-
 nommen / und ihre Colonien / doch immer
 eine Nation mehr als die andere / und zu
 unterschiednen Zeiten / alles aber nach
 der allweisen Führung Gottes / dahin
 geführt / daß es mit Recht / wegen seinen
 neuen

IV. Monat	Alter April. APRILIS.	D. La. 3. gr.	Himmels; Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu April. APRILIS.
Donst.	1 Hugo Bisch.	6	□ 4 / □ 8 / unbeständige	12 Julius P.
Freyta	2 Abundus	19	* 8 7 / zeit / risel und	13 Egesippus
Samst	3 Venatus	2	h neben D / und D beyra	14 Tiburtius
14.	Jes. speist 5000. Man /		Joh 6. O Aufg. 5. 16. Unt. 6.	Evang. Joh. 10.
Sonnt.	4 E. Latare	15	Δ 4 / Stier: aug / regen /	15 B. Miseric.
Mont.	5 Martialis	28	Λ / 8 8 / * 0 / und ver:	16 Dantel
Dienst	6 Ireneus	12	* 8 2 / 4 u. 8 sind mi:	17 Rudolph
Mittw	7 Celestinus	26	5 / 35. n. ster sonnschein /	18 Ulmanus
Donsta	8 Mar. in Egypt.	10	0 8 / * 8 0 / donner:	19 Wernerus
Frey a	9 Sibilla	24	8 4 8 / bey samen wolck.	20 Hermanus
Samst	10 Ezechiel	8	8 / morgens zu sehen / X	21 Anselmus
15.	Steinigung Christi /		Joh 8. O Aufg. 5. 5. Unt. 6. 55.	Evang. Joh. 16.
Sonnt.	11 E. Judica	23	* 8 / und gehen regen u.	22 S. Jubilat.
Monta	12 Julius P.	7	* 8 / Δ 4 / D 8 / wind /	23 Georg
Dienst	13 Egesippus	22	vor 2. uhr auf / auch	24 Albertus
Mittw	14 Tiburtius	6	10 / 16. v. sonnenschein /	25 Marc. Ev.
Donst.	15 Olimpia	20	D kom: neben sommer:	26 Anacletus
Freyta	16 Daniel	4	* 4 7 / das Scors wol:	27 Anastasius
Samst	17 Rudolph	18	* 8 / * 4 / 2 / den /	28 Vitalis
16.	Einritt Christi Mat. 21. O Aufg. 4. 53. Unt. 7. 7.		Evang. Joh. 16.	
Sonnt.	18 E. Palmar.	1	Λ / 8 8 / pion: hers / 0 sch	29 S. Cantat.
Monta	19 Wernerus	13	* 8 / Δ 0 / wind /	30 Quirinus
Dienst	20 Hermann	26	* 8 7 / verm. wetter	Neu May.
Mittw	21 Anselmus	8	9 / 21. n. zuerst kom 4 /	1 Phil. Jac. †
Donst.	22 Hohdonst.	20	daß 8 neben dem D /	2 Athanasius
Freyta	23 Charfr. Georg	2	* 4 0 / D Apog. mit	3 † Erfind. †
Samst	24 Albertus	13	□ 4 0 / * 0 / sonnsch.	4 Monica
17.	Aufferstehung Christi / Marc. 16. O Aufg. 4. 43. Un. 7		Evang. Joh. 16.	
Sonnt.	25 E. Ostert. M.	25	* 8 0 / 7 in 8 / frucht:	6 S. Rog. † B.
Mont.	26 Montag Ana	7	* 8 / D 8 / bare frühl.	7 Cyprianus
Dienst.	27 Dienst. Anast	20	* / 7 neben dem D tage	8 Mich. Ersch.
Mittw.	28 Vitalis	2	ist noch Morgenstern /	9 Beatrix
Donst.	29 Peter	15	9 / 55. n. geht um. 0 sch.	10 Auffahrt †
Freyta	30 Quirinus	28	3. uhr 41. auf unstat.	11 Ericus Quir



April hat 30. Tag Die Erde wird nach dieser Zeit/ Mit neuem Schmuck erfreuet/
 So werde auch mein Herz D Herz/ Durch dich D Gott erfreuet.

Erstes Viertel den 7. wollen sich Donner und Regen Wolcken zeigen mit Sonnenschein.

Vollmond den 14. ist vermischet mit Donner Wolcken / Wind / Regen und Sonnenschein.

Letztes Viertel den 21. hat durchaus fruchtbare und angenehme Frühlings Tage mit Sonnenschein.

Neumond den 29. will unbeständiges mit Donner/ Wind und Regen vermischtes Wetter geben/ GOTT verhüte Schnee oder Hagel.

neuen Colonien / und allda neu aufgerichteten Reichen und gemachten Provinzen / Neu Europa / auch wegen seiner notablen und die alte Welt (nemlich Europa / Asia und Africa/ worunter Europa weit der kleinste Theil ist) übertreffende Grösse / die Neue Welt geheissen werden mag; wie sie dann auch der alten Welt an Schönheit / Fruchtbarkeit und Reichthum vorgehet / und also wie eine Tochter ihre alte Mutter / an herzlichem Ansehen / Gestalt / Schönheit und andern Glücks Gaben um ein gutes übertrifft / also daß die Kräfte der alten Welt in der jungen sich verjüngern / und annehmlich / schön und herzlich jek allda / wie in der Jugend sich präsentiret. Die Länder/ so darinnen / sind kürzlich Mexico oder Neu Spanien / Neu Mexico oder Granada / Florida / Carolina und Canoda; in Mexico sind unterschiedene Königreiche / in Canoda sind sehr viele Landschaften / als Neu Frankreich / Louisiana / Virginien/ Neu Schweden/ Neu

	T.	Lä.	M.
	St.	m.	S.
Naden im Ergow / auf Georg.			
Bern/ dienst. nach Quasimod.			
Bremgarten/ Ofter mittwoch.			
Bernegg/ den 25. tag.	13	18	1
Diengen/ montag nach Quasi.	13	22	2
Eglisau/ auf Georgi.	13	25	3
Elk / mittwoch vor Georgi.	13	28	4
Ermentingen/ dienst. v. Mayt.	13	32	5
Franckfurt/ auf Quasimod.	13	35	6
Franckenthal/ den 28sten.	13	38	7
Heiden und Heerisau/ a. Geor.	13	41	8
Lion/ auf Quasimod.	13	43	9
Langen / der letzten Mittwoch.	13	46	10
Lauffenburg/ am Ofterdienstag.	13	49	11
Leipzig/ auf Jubilate.	13	52	12
Lichtensteg/ montag n. Quasi.	13	55	13
Losanna/ 1. montag n. Quasi.	13	59	14
Lucern/ am Ofterdienst.	14	3	15
Müllhausen/ am Ofterdienst.	14	6	16
Mayensfeld/ montag n. Geor.	14	10	17
Nürnberg/ auf Oftern.	14	14	18
Neustatt/ am Bielersee/ den 23	14	17	19
Peterlingen/ donst. n. Quasi.	14	20	20
Rheinfelden/ donst. vor Mayt.	14	23	21
Rapperschwil/ Oftermittw.	14	26	22
Rheinegg im Rheinthal / den 1. mittwochen nach Georgi	14	29	23
Rothwyl/ auf Georgi.	14	31	24
Rheinfelden/ donst. vor Mayt.	14	34	25
Solothurn/ am Ofterdienst.	14	37	26
Steckborn/ donst. vor Mayt.	14	40	27
Schiersch / auf Georgi/ Viehmarkt.	14	43	28
Sursee/ den 27.	14	46	29
Scheufen/ mont. vor der Lands-Gemeind.	14	48	30
Sübingen/ auf Georgi.			
Wivis/ den 27.			
Wettischweil/ den 1. donst.			
Zoffingen/ am Ofterdienstag.			

E

V. Monat	Alter May. MAJUS.	D La. 3. gr.	Himmels: Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu May. MAJUS.
Samst	1 Phil. Jac.	II	☉☽ / Δ☿ / unbeständ	12 Pancratius
18. Sonnt.	2 JEs. bey verschl. Thür		Joh. 20. ☉ Aufg. 4. 33. Unt. 7.	Evang. Joh. 15.
Mont.	3 C. Quasim.	25	☾ / ☿ in ☿ / Δ☽ / mit	13 S. Erand.
Dienst.	4 Erfindung	8	☐☿☽ / ☐☿☽ / don. ☿	14 Epiphani
Mittw.	5 Monica Fl.	22	☿☽ / *☉ / wind und	15 Sophia
Donst.	6 Gotthard	6	☿☽ / *☿ / ☿ / regen /	16 Peregrinus
Freyt.	7 Joh. v. d. pf.	21	☾ II / I. n. ☐☿ / vermisch:	17 Torquatus
Samst	8 Gottfrid Ch.	5	☐☿ / ☿☽ / tes frisches	18 Chrysof.
	9 Mich. Ersch.	19	☿☽ / Δ☉ / weiter /	19 Potent. ☿
19. Sonnt.	10 Dom guten Hirten		Joh. 14. ☉ Aufg. 4. 25. Unt. 7. 35	Evang. Joh. 14.
Mont.	11 C. Miseric.	12	☉☽ 10 / 8. n. ☿☽ / un:	20 S. Pfingst.
Dienst.	12 Gordian	17	☽☉☽ / ☽☿☽ / lustigs	21 Mont. †
Mittw.	13 Ericus Luis.	1	☽ Orient. ☽☿☉ / wet.	22 Dienst †
Donst.	14 Pancratius	15	☿ Occid. ☐☽☽ / wind	23 Dietr. Fronf.
Freyt.	15 Servarius	29	☽ / 18. n. wasser genug /	24 Johanna
Samst	16 Epiph. n	13	*☿ / ☐☽ / sonnen:	25 Urbanus
	17 Sophia	26	☾ / ☿☽ / ☽ / schein /	26 Rem. Bene.
20. Sonnt.	18 Nach Trübsal Freud		Joh. 16. ☉ Aufg. 4. 19. Unt. 7.	Evang. Mat. 28.
Mont.	19 C. Jubilat.	9	☿☽ / der schilt Brodt. ☉	27 S. 1. Drenf.
Dienst.	20 Torquatus	21	geht abends 9. uhr schein	28 Wilhelm.
Mittw.	21 Chrysostom	4	Δ☿☽ / au / donner und	29 Maximilian.
Donst.	22 Potentia	16	☐☿☽ / ☿ dem ☽ / regen	30 Wigandus
Freyt.	23 Christian	28	☿☽☽ / geht 12. auf /	31 Fronleichn. †
Samst	24 Anbruch des tags		1. Uhr 20. Abscheid 10. 40. m.	Neu Brachm.
	25 Constans	10	☾ / 2. n. ☽ neben ☽ geht	1 Nicomedes
	26 Helena	21	☿☽☽ / um 1. uhr auf /	2 Thilem. Ma.
21. Sonnt.	27 Chr. verheißt den Tr.		Joh. 16. ☉ Aufg. 4. 13 Unt. 7.	Evang. Luc. 14.
Mont.	28 C. Cantal.	3	☿☽ / ☽☽ / fruchtbare	3 S. 2. Grafm.
Dienst.	29 Johanna	15	☿☽ / ☽☽ / mayen:	4 Edward. Fl.
Mittw.	30 Urbanus	28	☿☽ / zeit / sonnenschein /	5 Wendelinus
Donst.	31 Rem. Bene.	10	☐☽☉ / hitzige donner:	6 Weibertus
Freyt.	1 Eutalius	23	Δ☿☉ / ☽ neben ☽ wolk	7 Robertus
Samst	2 Wilhelmus	7	ist der Morgenst. unbe:	8 Medardus
	3 Maximilian	20	☽ / 8 / 52. v. Δ☿ / ständig /	9 Columbus
22. Sonnt.	4 Was ihr den Va. bittet		Joh. 16. ☉ Aufg. 4. 8. Unt. 7.	Evang. Luc. 15.
Mont.	5 C. Rogat.	4	☾ / ☽ / ☽ ist neben ☽ regen	10 S. 3. Onoph.
	6 Petronella	19	zu sehen / u. sonnenschein.	11 Barnabas

May hat 31. Tag. Laß mich DñEr: den Blumen gleich/ Im Schmuck des Glaubens blühen.
 Und vouem Erb und Nahrungs. Safft/ Aus dir mein Heyland ziehen.

Erstes Viertel den 6. kommt bald mit
 Donner/ Sturmwind und viel Wasser/
 der Höchste wende ab den Hagel und
 schädliche Kälte.

Vollmond den 13. gibt eine unbestän-
 dige/ doch meist fruchtbare Zeit.

Letstes Viertel den 21. hat warmen
 Sonnchein und hitzige Döner: Wolcken.

Neumond den 29. ist vermisch mit
 Donner/ Wind und Regen.

Neu Holland/ Neu Engelland/ Canada
 an sich selbst / Neu Schottland / Neu
 Britannien / und etliche von den Euro-
 peern unbewohnte Länder / als Nord-
 und Sud: Wallis / und Neu Dänemark.
 Deren vielen grossen theils ein König-
 reich übertreffenden Inslen zu geschwei-
 gen. In Sud: America sind die Länder
 Terra Firma / darinnen sehr viele grosse
 Länder ligen; Peru/ welches in 3. grosse
 Provinzien getheilt wird / Chily/ Terra
 Magellonica / Tucumania / Paragaa-
 ria / Brasilien/ und das Land der Ama-
 zonen / welche etliche sehr groß und etli-
 che Königreich übertreffen ꝛc.

Und ob gleich die Europäer denen A-
 mericanern an Verstand/ Kunst und Sit-
 ten weit fürgehen / so hat doch America
 an natürlichen Sachen / als an Grösse/
 Fruchtbarkeit / Reichthum und Ueberfluß
 aller nöthigen Sachen / vor Europa ei-
 nen grossen Vorzug; sintemahlen Ame-
 rica von dem grossen Gott mit einer sol-
 chen Fruchtbarkeit begabet / daß man es
 nicht gnug aussprechen und rühmen kan.
 Es sind der fürtrefflichsten und in der äl-
 ten Welt meist ganz unbekandte Bäu-
 me/

	Z.	Lä	M
	St.	m.	3
Altkirch/ mont. nach Exaud.			
Altstetten/ mittwoch/ alt Cal.			
Appenzell/ auf h. Dreyfaltigk.			
Aräu/ diensttag vor Auffahrt.	14	50	1
Urburg/ 8. tag vor Auffahrt.	14	53	2
Badeweilen/ den 2.	14	55	3
Viberach / am Pfingstmitwoch.	14	57	4
Bischoffzell/ den 1. montag.	14	59	5
Bremgarten / Pfingstmitwoch.	14	59	5
Brugg/ mitw. vor Kreuz; erfind.	15	1	6
Breysach/ am Pfingstdienst.	15	4	7
Chur/ den 1. May / alten Cal.	15	7	8
Erlach/ den 2. mitwochen.	15	9	9
Freyburg/ in A. Schland/ a. fr. erf.	15	9	9
Gottlieben/ den 1. montag.	15	11	10
Glarus/ am ersten dienst. May.	15	13	11
ein grosser Viehmarkt.	15	15	12
Glanz/ den 1. diensttag alt C.	15	17	13
Keyserstuhl/ mont. n. Auffahrt.	15	17	13
Kempten/ den 10.	15	19	14
Kangenthal/ dienst. v. Auffahrt	15	21	15
Kauffenburg/ Pfingstdiensttag.	15	23	16
Kauffen/ auf Philippi Jacobi.	15	25	17
Lenzburg/ den 1. mitwoch.	15	26	18
Lindau/ den 1. Samstag.	15	26	18
Lucern/ den Pfingstdiensttag.	15	28	19
Mavensfeld/ mont. nach Georg.	15	29	20
Mellingen/ am Pfingstmitw.	15	30	21
Müllhausen/ am Pfingstdienst.	15	31	22
Peterlingen/ donst. vor Pfingst.	15	31	22
Rapperschwil/ Pfingstmitwoch.	15	32	23
Roschach/ donst. vor Pfingst.	15	34	24
Schaffhausen/ am Pfingstdienst.	15	36	25
Solothurn/ dienst nach Kreuz;	15	38	26
erfindung n. Pfingstdienst.	15	38	26
St. Gallen/ samst. vor Auffahrt.	15	39	27
Stauffen/ auf Philippi Jac.	15	40	28
Unterseen/ den 1. mitw.	15	41	29
Wangen/ mitw. n. Kreuz; erfin.	15	42	30
Willisau/ den 1. t. n. Kreuz; erfi.	15	42	30
Weil/ den ersten diensttag.	15	43	31
Winterthur/ donst. vor Auffahrt			
Zoffingen / am Pfingstdiensttag.			
Zürich/ den ersten.			
Zurzach/ den 24.			

VI. **Alter Brochw.** | D La. | **Himmels: Erscheinung und** | **Neuer Brochw.**
 Monat JUNIUS. | 3. gr | **muthmaßliche Witterung.** | JUNIUS.

Dienst.	1 Nicomedes	☿ 3	☿ ☿ / ♀ der Mors doñer	12 Basilides
Mittw.	2 Marcellinus	☿ 16	☿ ☿ / genstern u. regen	13 Eliseus
Donst.	3 Ruffabr	☿ 1	☿ ☿ / ☐ ☿ / ☐ ☿ / hat regen	14 Ruffinus
Freya	4 Eduardus	☿ 16	☿ ☿ / unter ihm den ☿	15 Vitus
Samst	5 Bonifacius	☿ 0	☿ 4/6. v. ☿ ☿ / sonnblücke /	16 Justinus

23.	h. Geistes Zeugnuß /	Joh. 15. ☉ Aufg. 4.6. Unt. 7.54.	Evan. Luc. 5.
Sonnt.	6 C. Epauze	☿ 14	17 C. 4. Horten.
Mont.	7 Robertus	☿ 27	18 Dam. Mar.
Dienst.	8 Medardus	☿ 11	19 Gebh. Gerv.
Mittw.	9 Columbus	☿ 25	20 Sylvertus
Donst.	10 Onophrion	☿ 8	21 Albanus
Freya	11 Barnabas	☿ 21	22 1000. Ritter
Samst	12 Basilides	☿ 4	23 Basilus

24.	Sendung des h. Geistes /	Joh. 14. ☉ Aufg. 4.7. Unt. 7.	Evan. Mat. 5.
Sonnt.	13 C. Pfingsten	☿ 17	24 C. 5. Joh. 2.
Mont.	14 Montag	☿ 0	25 Eberhard
Dienst.	15 Dienstag	☿ 12	26 Joh. Paul
Mittw.	16 Just. Fronf.	☿ 24	27 7. Schläffer
Donst.	17 Hortensia	☿ 6	28 Benjam.
Freya	18 Dam. Mar.	☿ 18	29 Peter Paul
Samst.	19 Gebh. Gerv.	☿ 29	30 Pauli Ged.

25.	Von der Widergeburt /	Joh 3. ☉ Aufg. 4.9. Unt. 7.	Evan. Marc. 8.
	Anbruch des	1. uhr 2. Abscheid 10. uhr 58.	Neu Deimon
Sonnt.	20 C. Dreyfalt.	☿ 11	1 C. 6. Theobal.
Mont.	21 Albanus	☿ 23	2 Mar. Demis.
Dienst.	22 1000. Ritter	☿ 6	3 Cornelius
Mittw.	23 Basilus	☿ 8	4 Ulricus
Donst.	24 Joh. Tauf.	☿ 1	5 Demet. Anf.
Freya	25 Eberhard	☿ 15	6 Esatas
Samst	26 Abigal	☿ 29	7 Joach. Willi.

26.	Vom reichen Mann /	Luc. 16. ☉ Aufg. 4. 13. Unt. 7.	Evan. Marc. 7.
Sonnt.	27 C. 1. 7. Schl.	☿ 13	8 C. 7. C. C. S.
Mont.	28 Benjam. L. p.	☿ 28	9 Cyrill
Dienst.	29 Pet. Paul	☿ 12	10 7. Brüder
Mittw.	30 Pauli Ged.	☿ 27	11 Rachel



Brachm. hat 30. Tag. Des Grafs. blum wird diese Zeit/ Gar wenig Tag mehr stehen/
 Also wird auch die Freud der Welt/ In kurzer Zeit vergehen.

Erstes Viertel den 5. gibt Hoffnung zu warmem / aber nicht gar beständigem Heu- Wetter.

Vollmond den 12. obiges warme/ aber nicht beständige / mit Donner vermischte Wetter scheint fortzufahren.

Letstes Viertel den 20. hat meist warmen Sonnenschein.

Neumond den 27. ist zu Donner / Regen und Wind geneigt / mit Sonnenschein.

me/ Pflanzen/ fruchtbahre Kräuter und Blumen/ so viel / welche hier nicht den tausenden Theil zu beschreiben wären. Von der sonderbahren Fruchtbarkeit des Erdreichs noch etwas zu melden/ will der Mühe wohl nöthig seyn: Das Honorius Phylloponus in seiner Schiffahrt in die neue Welt schreibet / es habe der Indische Weizen in Hispaniola / als er allda gesäet worden / Arm- dicke Halm/ und die Aehren zwospännig mehr als 2. tausend Körner getragen. Die dort gepflanzete Weinberge geben Trauben 3. Schuh lang/ und die Beer wären so groß als eine Welsche Nuß/ Rettich/ Rüben/ Pastinach / Petersilien- Wurzeln und dergleichen Kuchen- Gewächse/ seyen eines grossen Fusses dick. Spinat und Salat zeitigen in dem 16den Tag nach ihrer Aussaat; und die süssesten Melonen finde man das ganze Jahr durch so groß als ein Einriges Wein- Faß / die allezeit innerhalb eines Monats vollkommen werden. Zwibeln und Artischocken werden anderhalb Schuh groß/ und dergleichen/ so zwar bey denen Unerfahrenen unglaublich scheint; und Petrus Martir / erster

Uboone / den letzten dienstag.
 Badenweiler / mont. n. Dreyf.
 Berndorff / auf Peter u. Paul.
 Biel / auf Medardi.
 Bruntrut / den 19.
 Büren / Lode / den letzten mittw.
 Feldkirch / auf Johanni.
 Kempten / auf Peter Pauli.
 Liechtensteig / mont. n. Dreyf.
 Morsee / auf Vitus.
 Mumpelaart / samst. n. Dreyf.
 Neuf / Esasel / den 22.
 Neustatt / den letzten donstag.
 Neuwis / den 2.
 Olten / montag vor Johanni.
 Ravenspurg / auf Vitus.
 Rothweil / auf Johanni.
 Salez / den 23.
 Straßburg / auf Johanni.
 Schaffhausen / am pfingst. dien.
 Sursee / auf Johanni und Pauli.
 Ulm / auf Vitus.
 Weil / dienst. nach Dreyfalt.
 Zürich / den 14. tag n. Pfingst.
 Zurzach / mont. nach Dreyfalt.
 Zalez / den 24.

S.	Lä.	M
St.	m.	90
15	44	1
15	44	2
15	45	3
15	46	4
15	46	5
15	47	6
15	47	7
15	48	8
15	48	9
15	48	10
15	48	11
15	48	12
15	47	13
15	47	14
15	46	15
15	45	16
15	44	17
15	44	18
15	43	19
15	42	20
15	41	21
15	40	22
15	39	23
15	38	24
15	37	25
15	35	26
15	34	27
15	32	28
15	31	29
15	30	30

Abt

VII. Monat	Alter Heumon. JULIUS.	Da. 3. gr.	Himmels, Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu Heumon. JULIUS.
Donst.	1 Theobaldus	12	□ h / D Perig. mit doher	12 Lydia Nab.
Freyta	2 Mar. Heins.	26	☉ ☽ / D ☽ / und regen	13 Kayf. Heins.
Samst	3 Cornelius	10	△ h / △ ♃ / vermischte	14 Bonavent.
27. Sonnt.	Grossen Abendmahl / Luc. 14. ☉ Aufg. 4. 18. Unt. 7.			Evang. Luc. 16.
Mont.	4 E. Ulrich	24	☾ 9/32. v. sommer: tage /	15 S. 8. M. S. S.
Dienst	5 Anselmus	8	☉ ☽ / △ ♀ / sonnen:	16 Wendelin
Mittw	6 Esaias	21	☉ ☽ / □ ♃ / schein /	17 Alexius
Donsta	7 Joachim	5	☾ neben dem Scorpion:	18 Maternus
Freyta	8 Kilian	18	* ♃ / herb / warmes	19 Rosina
Samst	9 Cyrillus	1	☾ / ☉ ☽ / wetter / ☉ schein	20 Arnold
	10 7. Brüder	13	☉ ☽ / ♀ ☽ / Hundst.	21 Arbogast
28. Sonnt.	Verlohrnes Schaaf / Luc. 15. ☉ Aufg. 4. 25. Unt. 7.			Evang. Luc. 19.
Monta	11 E. 3. Kachel	26	☉ 8/4. n. ☉ in ♃ / anfang.	22 S. 9. M. M. A.
Dienst	12 Lydia	8	* ♃ ♀ / ♃ neben D / don.	23 Apollonia
Mittw	13 Kayf. Heins.	20	☉ ☽ + ☉ / ☉ der Morgst.	24 Christi.
Donst.	14 Bonavent.	2	☉ ☽ + ☉ / ist unsicherbar /	25 Jac. Christ. †
Freyta	15 Margaretha	14	□ h / D Apog. wind u.	26 Anna
Samst	16 Wendelin	26	♂ ♀ ♀ / platz: regen /	27 Pantaleon
	17 Alexius	8	♂ ☽ / * h / soffenblick /	28 Nazarius
29. Sonnt.	Vom Balcken im Auge / Luc. 6. ☉ Aufg. 4. 32. Unt. 7.			Evang. Luc. 18.
Monta	18 E. 4. Matern	20	☽ neben D geht um ☉ ☽	29 S. 10. Beatr.
Dienst	19 Rosina	2	☉ ☽ / 10. auf / regen /	30 Jacobea
Mittw	20 Arnold	14	☾ 12/2. v. und sonnschein /	31 Germanus
Donst.	21 Arbogast	26	2 Uhr 14. Utscheid 9. Uhr 46.	Neu Augustin.
Freyta	22 Mar. Magd.	10	* h ☉ / * ♀ / sorgliche	1 Pet. Petrus.
Samst	23 Apollonia	23	h neben dem D zeit /	2 Moses
	24 Christian	7	♃ ist die ganze nacht hzig	3 Josias
30. Sonnt.	Christus lehret im Sch. Luc. 5. ☉ Aufg. 4. 40. Unt. 7.			Evang. Marc. 7.
Mont.	25 E. 5. Jac. Ch.	21	♃ Orient. zu sehen / mit	5 S. 11. Oswald
Dienst	26 Anna	6	* h ♀ / * h / donner	6 Sixtus
Mittw	27 Pantaleon	21	☉ 1/10. n. △ ♀ / und	7 Donat. Afr.
Donst.	28 Nazarius	6	☉ ♃ / □ h / warmem	8 Reinhard
Freyta	29 Beatrix	21	☉ ☽ / * ♀ / sonnschein /	9 Romang
Samst	30 Jacobea	6	△ h / △ ♃ / unstäter	10 Laurentius †
	31 Germanus	21	♀ in ♃ / sonnenschein /	11 Jonatus

Neumon. hat 30. Tag. Mein Heyland lehre mich/ In allem Creuz und Leyden/
 Das ich gedultig sey/ Und böse Rachgier meide.

Erstes Viertel den 4. hat meistens war-
 men Sonnenschein.

Vollmond den 11. wollen Donner/
 Sonnenschein / Wind und Regen ab-
 wechseln.

Letstes Viertel den 20. hat zwar Hoff-
 nung zu warmen Sonnenschein/ mit Don-
 ner und Regen.

Neumon den 27. hat meistens war-
 me Sommer- Tage.

Abt auf Jamaica meldet/ auf selbiger In-
 sul trugen die Bäume das ganze Jahr
 reife und unreife Früchten / die Felder
 stünden allezeit voller Gras und Blü-
 men / das Indianische Korn ernde man
 3. mahl des Jahrs ein / und wann man
 einen Scheffel solches Korn aussäe/ be-
 komme man 200 wieder. Lawson/ wel-
 cher als ein Feldmesser 8. Jahr in Caro-
 lina gewesen/ schreibt/ in Carolina ernd-
 te man von einem Pfund ausgesäetem
 Reis 8. bis 10. Centner / und ein Maß
 ausgesäet Indianisch Korn trage 7. bis
 800. Maß. In solcher Landschaft wach-
 se das Europäische Getreid in weit rei-
 cherer Vermehrung als in Europa; seine
 Wort sind: Der Weizen hier zu Land
 ist sehr gut/ und trägt selten weniger als
 30. fältig/ was anderst der Boden/ wor-
 auf er gesäet worden / gut ist; ja man
 hat wohl für ein Maß Korn in solchem
 Land / da viel Tannen wachsen / mithin
 für das schlechteste gehalten wird / 66.
 Maß wieder bekommen. Wie mich dan
 glaubwürdige Leute berichtet / daß der
 Weizen auf ein ganz gutes Stück Land
 gesäet / bey 100. fältig das seine wieder
 gege-

	L.	Lä.	M
	St.	m.	S
Allkirch/ auf Jacobi.	15	29	1
Augsburg/ auf Ulrich.	15	28	2
Arau/ den 1. mittwoch.	15	26	3
Bern/ mittwoch nach Jacobi.	15	24	4
Benfelden/ auf Jacobi.	15	21	5
Biel/ auf Ulrich.	15	20	6
Bisanz/ auf Jacobi.	15	18	7
Cleven/ den 15.	15	16	8
Haslach/ mont. n. Peter Paul.	15	14	9
Heidelberg/ auf Margaretha.	15	12	10
Jlang/ mittw. nach Margreth.	15	10	11
Ulten Calendar.	15	8	12
Landau/ Laugenan/ a. Margr.	15	6	13
Maynk/ auf Jacobi.	15	4	14
Memmingen / Meyenburg / auf Ulrich.	15	2	15
Milden/ den 1. mittwochen.	14	59	16
Münster / im Basler. bischtum den 17.	14	57	17
Orbonne/ auf Maria Magd.	14	55	18
Rheinegg/ mittw. nach Jacobi.	14	53	19
Kirch. Weyh	14	50	20
Seckingen/ auf Jacobi.	14	48	21
Sempach/ auf Cyrilli.	14	46	22
Überlingen/ auf Ulrich.	14	43	23
Unterseen / am 1. mittwochen.	14	40	24
Vivis / dienstag nach Maria Magdalena.	14	37	25
Wallenburg/ a. Maria Magd.	14	34	26
Wildhaus/ auf Ulrich.	14	31	27
Welschneburg / den 1. mittw.	14	28	28
Waldshut/ auf Jacobi.	14	25	29
Willisau/ auf Ulrich.	14	22	30
Worms/ auf Theobaldi.	14	19	31
Würzburg/ auf Kilian.			

VIII. Monat	Alter Augustin. AUGUSTUS.	Da. 3. gr.	Himmel: Erscheinung und mutmaßliche Witterung.	Neuer Augustin. AUGUSTUS.
31.	Pharisäer Gerechtig. Mat. 5.	○ Aufg. 4. 52. Unt. 7.		Evangel. Luc. 10.
Sonnt.	1 C. 6. Pet. Pet.	☾ 5	☼ ☽ / warme sommer:	12 S. 12. Clara
Mont.	2 Moses	☾ 18	☾ 4/44. n. ☐ 4/ tage/	13 Hypolitus
Dienst.	3 Iosias	☾ 2	☼ ☽ / D neben dem Scor.	14 Samuel
Mittw.	4 Dominicus	☾ 15	☼ ☽ ☐ / pion: herz doñer	15 Mar. Sim. †
Donsta.	5 Oswald	☾ 28	☾ 4/n. ☐ ☽ / wind	16 Tod. Roch.
Freyta.	6 Sixtus	☾ 10	☼ ☽ 4/ ☼ ☽ ♀ / u. viel	17 Liberatus
Samst.	7 Donat. Afr.	☾ 23	☼ ☽ ♀ / ☽ 4 ♀ / regen	18 Agapitus
32.	Jesus speist 4000. Math/Marc. 8.	○ Aufg. 5. 5. Unt. 6.		Evangel. Luc. 17.
Sonnt.	8 C. 7. Reinhar.	☾ 5	☼ neben d. D geht Nachts	19 S. 13. Sebal
Monta.	9 Romanus	☾ 17	☼ ☽ / vor 3 ¹ / ₂ uhr unter/	20 Bernhard
Dienst.	10 Laurentius	☾ 29	☼ 10/54. v. Hundst. Ende,	21 Privatus
Mittw.	11 Ignat. Gott.	☾ 11	☼ ☽ / ♀ Orient. in ☽ /	22 Simphoria
Donst.	12 Clara	☾ 23	☼ ☽ 12/55. v. D ☽ /	23 Zachäus
Freyta.	13 Hypolitus	☾ 4	☼ ☽ / ☼ ☽ / sonnschein	24 Bartholo. †
Samst.	14 Samuel.	☾ 16	☼ ☽ / warmer tag/	25 Ludwig
33.	Falschen Propheten/ Mat. 7.	○ Aufg. 5. 15. Unt. 6.		Evangel. Mat. 6.
Sonnt.	15 C. 8. Mar. D.	☾ 28	☼ ☽ ♀ / ☽ neben D /	26 S. 14. Sever
Monta.	16 Tod. Roch.	☾ 10	☼ ☽ / ☐ 4/ sonnen:	27 Gebh. Ruff.
Dienst.	17 Liberatus	☾ 23	☼ ☽ / D komit ☐ ♀ /	28 Augustin
Mittw.	18 Agapitus	☾ 5	☼ 1/59. n. ☽ neben D zum	29 Joh. Entf.
Donst.	19 Sebalduß	☾ 18	☼ ☽ / Eier: Aug/ blick	30 Felix Adolph
Freyta.	20 Bernhard	☾ 1	☼ / ☐ ☽ ☽ / ☼ ☽ / regen	31 Rebecca
Samst.	21 Privatus	☾ 15	☼ ☽ ☽ ☽ / u. sonnblick	Neu Herbstne. 1 Beren. Egid.
34.	Ungerechter haush Luc. 16.	○ Aufg. 5. 26. Unt. 6.		Evangel. Luc. 7.
Sonnt.	22 C. 9. Simph.	☾ 0	☐ ☽ / neigt sich zu doñer	2 S. 15. Veroni
Mont.	23 Zachäus	☾ 14	☐ ☽ ☐ / ☐ ☽ ♀ / sturm	3 Theodosia
Dienst.	24 Bartholom.	☾ 29	☼ ☽ / ☽ ♀ / und regen	4 Ester
Mittw.	25 Ludovicus	☾ 15	☼ 9/4. v. ☐ Finst. unft.	5 Bertinus
Donst.	26 Severus	☾ 0	☼ ☽ / die Steeb gehet	6 Victorinus
Freyta.	27 Gebh. Ruff.	☾ 15	☼ ☽ / ☼ 4/ sonnschein	7 Regina
Samst.	28 Augustin	☾ 29	☼ ☽ ☽ / Mitternacht auf/ ☽ ☽ /	8 Mar. Seb. †
35.	Jesus weint über Jerus. Luc. 19.	○ Aufg. 5. 38. Unt. 6.		Evangel. Luc. 14.
Sonnt.	29 C. 10. J. Ent	☾ 14	☼ ☽ ♀ / platz: regen	9 S. 16. Ulhard.
Mont.	30 Felix Adolph	☾ 28	☼ ☽ ☽ / mit nebel und	10 Othergus
Dienst.	31 Rebecca	☾ 12	☼ ☽ ☽ / ☽ ☽ / sonnschein	11 Felix Reg.

Augustm. hat 31. Tag. Die Erde ist zwar groß/ In Schneiden thuts oft fehlen/
 Laß treuer Heyland uns/ Viel treue Lehr erzehlen.

Erstes Viertel den 2. hat noch ansehen zu warmem Wetter; es dörrte sich aber zu kaltem Wetter/ Donner und viel Regen verkehren.

Vollmond den 10. wechslet zimlich mit Regen/ Wind und Sonnenschein.

Letstes Viertel den 18. gibt zimlich genug Winde und Regen.

Neumond den 25. wollen Wind/ Regen und Sonnenschein wechseln.

gegeben. Wosern unsere Pflanzker/ bey Erblickung so starcker Vermehrung/ nur so curieus seyn / und das Erdreich genau beobachten wolten/ würden sie der eigentlichen Beschaffenheit des Lufts und des Erdbodens gewöhnen / mithin ihres Ackerbaues weit sicherer und vortheilhaftiaer warten können; wurdurch sie dann zu den reichen Ernden von Babylon / und andern so berühmten Fruchtbaren Ländern (weil sie unter gleichem Climate) gelangen dörrten. Dann ich muß gesehen/ daß ich nie kein Stück Land so gebauet gesehen/ wie es seyn solte/ so lang ich in Carolina gewesen / und wann man in Europa so nachlässig in der Haushaltung wäre/ wie in Carolina/ würde das Land nichts als Unkraut u. Stroh tragen. Die Erbsen/ deren etliche wegen ihrer Größe/ Wunder/ Erbsen genennet werden/ tragen des Jahrs zweymahl. Andern köstlichen Sachen zu geschweigen. Es ist demnach dem grossen Gott vor dieses herrliche und fruchtbare Land der neuen Welt und dessen Entdeckung höchlich zu danken/ der seithero so viel 1000. Haushaltungen von Europa / aus allen Christlichen Nationen/ Reichen und Länden/ überflüssigen Unterhalt gegeben/ und ihnen daselbst einen Tisch wider ihre Feinde bereitet/ auch wider Armuth und Mangel Mittel bescheeret hat; daß also diese neue Welt nicht ohngefehr / sondern durch die höchste Weisheit Gottes erschaffen worden / daß sie eine Zuflucht der in Armuth und Bekümmernuß in der alten Welt lebenden Menschen seyn solle / und nicht allein wegen ihrer neuen Erfindung / sondern fürnemlich wegen deren dahin stehenden unzählbaren Menschen/ und entstehenden grossen Reichen und Vöcker / eine neue

	T.	Lä.	W
	St.	m.	S
Altkirch/ auf Laurenzen. tag.	14	17	1
Altstetten/ auf Maria Himmelf.	14	14	2
Urau / den 1. mittwoch	14	10	3
Brenngarten/ auf Bartholom.	14	7	4
Braunschweig/ mont. nach Laurenz/ berühmte Weß.	14	3	5
Bußweiler/ a. Maria Himmelf.	13	59	6
Einsiedlen/ auf Verena.	13	55	7
Eudingen/ Engen/ Ensisheim/ auf Bartholomai.	13	52	8
Ettiswil/ nach Rochus.	13	49	9
Fischbach/ auf Laurenzen. tag.	13	46	10
Genß/ den ersten.	13	43	11
Glaris / dienstag vor Maria Himmelfahrt.	13	40	12
Heidelberg/ montag n. Barth.	13	38	13
Hauptweil/ nach Bartholom	13	35	14
Hutweil/ 2. mittw. nach Jacobi	13	32	15
Lyon/ den 4ten.	13	30	16
Landshut/ auf Bartholom.	13	27	17
Laris/ den 2. dienst.	13	23	18
Murten/ mittwoch vor Barth.	13	19	19
Neustatt/ in der Pfal/ den 5.	13	16	20
Olten/ mont. n. Mar. Himmelf.	13	13	21
Rapperschweil/ mitw n Barth	13	9	22
Reichensee / auf Laurenzentag.	13	6	23
Rheinfelden/ donst. n. Bartho	13	3	24
Schaffhausen/ a. Bartholom.	12	59	25
Sursee/ a. Joh. Euhaupt.	12	56	26
Schwarzenberg/ den 10den.	12	52	27
Stäffis/ den 2. mittwoch.	12	48	28
Wattweil/ den 2. mittwoch.	12	44	29
Willisau/ auf Laurenzen. tag.	12	41	30
Zerbst/ auf Bartholomai.	12	37	31
Zoffingen / mitw. nach Barth.			
Zurzach/ den 22.			
Zweysimmen/ den 4. mitw.			

IX. Monat	Alter Herbstm. SEPTEMBER.	D. La. 3. gr.	Himmels: Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu Herbstm. SEPTEMBER.
Mittw	1 Veren. Egd.	☾ 25	☾ 2/21. v. Δ ♂ / neblige	12 Cyr. Bisch.
Donst.	2 Veronica	☾ 7	☾ / ☽ ☽ / sonnen: tage /	13 Hector
Freyta	3 Theodosius	☾ 20	☽ ☽ / ☽ ☽ / sonnschein /	14 † Erhöb. †
Samst	4 Ester	☾ 2	☽ neben dem ☽ geht win.	15 Nicomedus
36.	Pharisäer und Zöllner Luc 18. ☉ Aufg. 5. 50. Unt. 6.			Evang. Mat. 22.
Sonnt.	5 E. II. Berting	☾ 14	☽ ☽ / um 1. uhr 33. di.	16 G. 17. Cornel
Mont.	6 Magnus	☾ 26	☽ ☽ ☽ / nachts unier / ge	17 Lampertus
Dienst.	7 Regina	☾ 8	Δ 4 ♀ / tage sonnen:	18 Rosa
Mittw	8 Mar. Geb.	☾ 20	☽ ☽ / ☽ Apog. blick und	19 Janu. Tronf.
Donst.	9 Corel. Ulhar.	☾ 1	☾ 3 35. v. ☽ Finst. nacht.	20 Tobias ☽
Freyta	10 Othgerus	☾ 13	Δ h ♀ / Tag und Nacht	21 Matthaeus †
Samst	11 Selix Reg.	☾ 25	☽ ☽ Δ 4 ♀ / gleich. reg	22 Mauris
37.	Stummen Menschen / Marc. 7. ☉ Aufg. 6. 1. Unt. 5			Evang. Mat. 9.
Sonnt.	12 E. 12. Cyr B	☾ 7	☽ ☽ / Herbsts anf. sonn:	23 G. 18. Hercul
Mont.	13 Hector	☾ 19	☽ ☽ / h Retrogr. schein	24 Robertus
Dienst.	14 † Erhöhung.	☾ 2	Δ h ♀ / Δ 4 / regen u.	25 Cleopha
Mittw	15 Nico. Tronf.	☾ 15	h neben dem ☽ geht win.	26 Cyprianus
Donst.	16 Cornelius	☾ 27	☾ / ☽ ☽ / nachts auf / de	27 Cos. Dam.
Freyt.	17 Lampertus	☾ 11	☽ 1/48. v. ☽ ☽ ♀ / 2. uhr	28 Wenceslaus
Samst.	18 Rosa	☾ 24	unier / ☽ 4 / mit regen /	29 Michael †
38.	Barmherzi. Samaritan / Luc. ☉ Aufg. 6. 13. Unt. 5.			Evang. Mat. 22.
Sonnt.	19 E. 13. Janua	☾ 9	Δ 4 ☉ / * h / sonnen:	30 G. 19. Ursula
Mont.	20 Tobias	☾ 23	☽ ist ein kleiner schein /	Neu Weinm.
Dienst.	21 Matthaeus	☾ 8	Abendstern / ☽ Direct.	1 Remigius
Mittw	22 Mauris	☾ 23	☽ ☽ ♀ / feuchte reg.	2 Leodigarius
Donst.	23 Hercules	☽ 8	☽ 5/39. n. ☉ Finst. unsi.	3 Lucretia
Freyt.	24 Robertus	☽ 23	☽ neben dem ☽ / u. wind	4 Franciscus
Samst	25 Cleopha	☽ 8	☽ ☽ ☽ / ♀ neben ☽ / son.	5 Constans
39.	Von 10. Ausfägigen / Luc. 17. ☉ Aufg. 6. 25. Unt. 5.			Evang. Joh. 4.
Sonnt.	26 E. 14. Cipria	☾ 23	☽ ☽ / der ☽ komit nes sch.	7 G. 20. Ros. B.
Mont.	27 Cos. Dam.	☾ 7	☽ 4 ♀ / ben das Ecce	8 Pelagius
Dienst.	28 Wenceslaus	☾ 20	prom. herb / windig sonn:	9 Dionisius
Mittw	29 Michael	☾ 4	☽ / ☽ ☽ / ☽ in ☽ / schein	10 Gedeon
Donst.	30 Urs. Hieron.	☾ 16	☽ 4/2. n. ☽ ♂ / neblig.	11 Burcard



Herbstm. hat 30. Tag. Wilt du einst als ein guter Christ/ Ein Knecht des H. Erren heissen. So mast du deine Fruchtbarkeit/ In guten Wercken weisen.

Erstes Viertel den 1. hat noch nicht beständiges Wetter.

Vollmond den 9. gibt Regen und starke Winde/ vermischt mit Sonnenschein.

Zweytes Viertel den 17. wollen Wind/ Regen und Sonnenschein abwechseln.

Neumond den 23. gibt Regen u. Wind vermischt mit Sonnenschein.

Drittes Viertel den 30. hat feuchten Nebel mit warmem Sonnenschein.

neue Welt mit allem Recht heissen mag. Asia hat vor Zeiten die ersten Einwohner aus Scytien dahin geschicket. Africa liefert so viel tausend Slaven und Knechte dahin; sonderlich aber sind so viel tausend Christliche Familien oder Haushaltungen/ von Anfang dessen Entdeckung dahin gezogen/ und gehen demnach Jährlich dahin / so daß es auch mit Recht Neu Europa heissen möchte. Die Spanier/ welche die meisten und schönsten Länder alda besitzen/ haben sich von Anfang dessen Entdeckung/ und der dahin aethansea Schiffahrten / in so grosser Menge dahin begeben / daß wohl zehnmahl mehr Spanier in America / als in ihrem Vaterlande seynd/ und sage man/ es wäre Spanien längst verödet worden/ und alles hinein gegangen / wann die Portugieser solches nicht scharff verbotten hätten / so daß es jezund für ein Glück zu achten / wann einer aus Spanien auf America ziehen darff. Gleichwie nun die Englische Nation nach der Spanischen sich in America am stärcksten ausgebreitet hat / und die größten und mehristen Colonien alda gepflanzet; also wenden sich auch von selbiger Nation die Leuthe am häufigsten dahin. Die Deutsche Nation hat sich auch in America zimlich stark ausgebreitet; indeme so wohl in Pensilvanien / allwohin sehr viele gezogen/ als auch in Carolina/ einer viel bequemen Königlich. Englischen Provinz sich viele zu setzen angefangen/ also daß sich nun in Carolina Deutsche und Schweizer/ vertriebne Franzosen/ Piemonteser/ Salzburger/ neben vielen Engländern befinden / welche laut neuen wahrhafften Berichten in gutem Frieden und Vergnügen bey einander leben/ und ihrem Obrten die gnädige Führung/ Leitung und

Appenzell/ auf Matthæi.
 Altkirch/ auf Micheli.
 Allmanschwendi/ den 19.
 Biel/ auf Creuz/ erhöhung.
 Boken/ auf Verena Egid.
 Bruntrut/ auf Mar. Geb.
 Brugg/ auf Micheli.
 Bregenzerm. zu Eck/ den 17.
 Baden/ Boken/ den ersten.
 Chur/ den 20sten/ Viehm.
 Costanz/ 1. tag n. Mar. geb.
 Elch/ mitw. auf Micheli.
 Erlenberg/ den 1. mitw.
 Feldkirch/ auf Micheli.
 Frankfurt/ auf Mar. geb.
 Geis/ auf Matthæi alten Cal.
 Glaris / den 1. vor Creuz/ erhöhung/ alten Cal.
 Geseh/ den 16.
 Grösch/ den 6. Viehm.
 Glank/ den 17. Viehm.
 Herisau/ auf Creuz/ erhöh.
 Leipzig/ Micheli.
 Lauffenburg/ auf micheli.
 Lusanna/ den 2. Donstag.
 Lengzburg/ Signau/ den 7.
 Meyensfeld/ mont. nach mich.
 Milden/ den 2. mitwoch.
 Mühlhausen/ auf Creuz/ erhöh
 Peterlingen/ den 9.
 Reichenbach/ dienst. v. mich.
 Rothweil/ auf Creuz/ erhöh.
 Stausen/ auf Berentag/ a. C.
 oder den 12.
 St. Johann/ auf micheli.
 Sonthofen/ am creuz/ erhö. tag.
 Schwarzenburg/ letzten donst.
 Solothurn/ dienst. n. mar. geb
 Siron/ auf alt micheli.
 Lorenbiren/ auf matthæi.
 Willingen/ auf matthæi.
 Vallendas/ den 16.
 Welsch. Neubura/ 2. mittw.
 Wildhaus/ auf Creuz/ erhöh.
 Zurzach/ den 1. montag.
 Zürich/ auf Felix Regula.

T.	Ca	St. m.	W
12	35		1
12	32		2
12	28		3
12	25		4
12	21		5
12	18		6
12	16		7
12	12		8
12	9		9
12	6		10
12	2		11
11	58		12
11	54		13
11	51		14
11	48		15
11	45		16
11	42		17
11	38		18
11	35		19
11	31		20
11	28		21
11	25		22
11	21		23
11	18		24
11	15		25
11	11		26
11	7		27
11	3		28
11	0		29
10	56		30

X. Monat	Alter Weimmo. OCTOBER.	Da. 3 gr.	Himmels. Erscheinung und mutmaßliche Witterung.	Neu Weimmo. OCTOBER.
Freya Samst	1 Remigius 2 Leodigarius	29 11	☉ ☽ ☽ / vermisch't wett. ☽ neben ☽ geht ☽ Or.	12 Pantalus 13 Colmannus
40. Sonnt.	Dom Maunnon/ Mat. 6. 3 C. 15. Lucret.	23	☽ / um 11. uhr 49. mit	Evang. Mat. 18. 14 C. 21. Calixt
Mont.	4 Franciscus	5	☽ ☽ ☽ / abends ☽ schein/	15 Theresia
Dienst.	5 Constans	17	☽ ☽ ☽ / unter/ ☽ Apog.	16 Gallus †
Mittw.	6 Aquila	28	☽ ☽ ☽ ☽ / ☽ ☽ / nebel/	17 Lacarus Luc.
Donst.	7 Juditha	10	☽ ☽ / ☽ ist die ganze	18 Luc. Evang.
Freya	8 Pelagius	22	☽ 5/2. n. nacht sichtbar/	19 Ferdinand
Samst	9 Dionysius	4	☽ ☽ / geht um 5. uhr 36.	20 Wendelin
41. Sonnt.	Dom Todten zu Vain/ Luc. 7. 10 C. 16. Gedeo.	17	☽ ☽ / morg. unter/ sonn.	Evang. Mat. 22. 21 C. 22. Ursula
Mont.	11 Burckhard	29	☽ ☽ / der ☽ komit zu sch.	22 Columbus
Dienst.	12 Pantalus	12	☽ ☽ / ☽ neben ☽ dem tro:	23 Severus
Mittw.	13 Colmann	25	☽ / ☽ ☽ ☽ / ☽ ☽ / ☽ ☽ /	24 Salome
Donst.	14 Calixtus	8	☽ ☽ ☽ ☽ / ☽ ☽ /	25 Crispinus
Freya	15 Theresia	21	☽ ☽ / ☽ ☽ / ☽ ☽ / nebel	26 Amandus
Samst.	16 Gallus	5	☽ ☽ ☽ ☽ / ☽ ☽ ☽ ☽ / ☽ ☽ ☽ ☽ /	27 Sabina
42. Sonnt.	Dom Wassersüchtigen/ Luc. 14. 17 C. 17. Lacar.	18	☽ ☽ / ☽ komit neben das	Evang. Mat. 9. 28 C. 23. S. Ju.
Mont.	18 Luc. Evang.	3	☽ ☽ ☽ / Löwen: herb/ vermisch'tes	29 Narcissus
Dienst.	19 Ferdinand	17	☽ ☽ / ☽ Perig. herbst:	30 Theonestus
Mittw.	20 Wendelin	2	☽ ☽ ☽ / ☽ ☽ / wetter/	31 Wolfgang
Donst.	Anbruch des 21 Ursula	17	☽ ☽ / ☽ ☽ / nebliger sonn:	Neu Winterm. 1 Aller Heil. †
Freya	22 Columbus	1	☽ ☽ ☽ / schein ist estliche	2 Aller Seelen
Samst	23 Severus	16	☽ 3/41. v. ☽ in ☽ / tage zu	3 Theophilus
43. Sonnt.	Sürnehmste Gebott/ Mat. 22. 24 C. 18. Salom	1	☽ / ☽ u. Scorpion: herb	Evang. Mat. 13. 4 C. 24. Stigm.
Mont.	25 Crispinus	15	☽ / neben dem ☽ / vermu:	5 Malachias
Dienst.	26 Amandus	29	☽ / die Steeb gehen then/	6 Leonhard
Mittw.	27 Sabina	12	☽ ☽ / abends 9. uhr auf/ sonn:	7 Storenin
Donst.	28 Sim. Jud.	25	☽ ☽ / nenschein/	8 4. Gefrönte
Freya	29 Narcissus	7	☽ ☽ / neben dem ☽ / auch	9 Theodorus
Samst	30 Theonestus	19	☽ ☽ / 10/9. v. ☽ ☽ / winde u.	10 Justus
44. Sonnt.	Dom Sichtbrüchigen/ Mat. 9. 31 C. 19. Wolff.	1	☽ vor die ☽ / schnee.	Evang. Mat. 24. 11 C. 25. W. B.

Weinmon. hat 31. Tag. Mein Heyland/ gib das ich/ Gleich einer guten Neben/
 Ganz fest an dir allein/ Dem Weinstock möge leben.

Vollmond den 8. hat meist Nebel und
 Sonnenschein.

Letztes Viertel den 16. hat warmes und
 der Zeit gemäß gutes wetter.

Neumond den 23. will das gute Wetter
 noch anhalten.

Erstes Viertel den 30. dürfften sich win-
 de und Schnee zeigen mit Sonnenschein.

und Regierung danken/ und ihme wegen guter
 Nachbarschaft/ (Antemahlen ein Feuer das andere
 anzündet) besser als in der alten Welt dienen kön-
 nen.

Es ist deswegen Gott zu danken / daß Er seine
 grosse Güte auch dardurch bezeugen / und dem
 nothleidenden Europa so wohl eine schöne Apotec
 voll herrlicher Arzneyen/und einen neuen Paradis-
 Garten voll herrlicher Früchte gegeben / wie nicht
 weniger eine Speis- Kammer und Wohn- Platz
 vieler 1000. Menschen bereiten/ und wahr machen
 wollen / was Er Sap. 14. sich liebreich erkläret /
 daß Er nicht wolle / daß dieses grosse herrliche Ge-
 schöpff der neuen Welt/ nicht zwar von allen Men-
 schen ledig/ weilen es schon längst seine viele Ein-
 wohner gehabt / sondern denen Christen und Glie-
 dern seiner Kirchen verborgen blieben / und die
 Christliche Religion denen dasigen armen Heyden/
 (welche nun eine Begierde darzu haben) gewürdi-
 get werden sollen / und gleichwie Gott die Bösen
 mit Pest/ Krieg/ Hunger und bösen Seuchen pflegt
 hinwegzuraffen ; also hat Er jederzeit eine Gewohn-
 heit gehabt / die Seinen aus einem Lande in ein an-
 ders zu führen / ehe Er mit Land- Plagen herein-
 bricht / wie Er mit Loth in Sodom that / und nun
 mit vielen tausenden in diesen letzten Zeiten/ durch
 die Wegführung / in das grosse und herrliche Ame-
 rica thut. Und sind die Wort im Buch der Weiß-
 heit/ die zwar auf des Noa Arche gerichtet/ gleich-
 sam als Prophetisch auf diese letzte Zeiten wohl zu
 appliciren / da es heist Cap. 14. Denn auch vor
 Alters / da die hochmüthigen Riesen umgebracht
 worden/ flohen die/ an welchen Hoffnung blieb/ die
 Welt zu vermehren in ein Schiff / welches deine
 Hand regierte / und lieffen also der Welt Saamen
 hinter sich zc.

Uran / mitw. nach Gallen tag.
 Andelfingen/ montag n. Mart.
 Arburg/ donst. vor Gallen tag
 Basel/ auf Simon Juda.
 Bern/ dienst. nach Micheli und
 dienst. vor Simon Juda.
 Blud. ts/ am tag Leodigari.
 Bremgarten/ den 29.
 Bruug/ diensttag vor Galli.
 Büren / den 2. mitw. n. Galli.
 Bauma/ den 2.
 Banaduz/ auf alt Micheli.
 Erlebach/ donstag vor Galli.
 Einsidlen/ montag n. Galli.
 Keltkirch/ den 1.
 Frauensfeld/ mont. v. Gallentag
 Hutweil / mitwoch nach Galli.
 Kublic / 1. Freyt. Viehmarkt.
 Laussen/ auf Lucas.
 Lindau/ auf Simon Juda.
 Liechtensteg/ mont. vor Gallt.
 Lauffenburg/ auf Simon Jud.
 Lucern/ auf Leodigari.
 Meyensfeld/ mont. nach Mich.
 Rumpelgart/ mont. n. Mich.
 Rothweil/ auf Lucas.
 Rapperschweil/ mitw. n. Dion.
 Reichenbach/ den letzten dienst
 St. Gallen / 8. tag nach Galli.
 Schweiz/ auf Gallen tag.
 Solothurn / mitw. nach Galli.
 St. Johaan auf Galus.
 Stein am Rhein/mitw n. Galli
 Trogen/ mont. nach Micheli.
 Theusen / mont. n. Galli oder
 am Tag.
 Tobelmüll / mont. nach Galli.
 Unterseen/ ersten u. letz. mitw.
 Urnäsen/ dienst. vor Galli.
 Überlingen/ auf Ursula.
 Weil/ auf Franciscus.
 Waltshut/ auf Galli.
 Wangen/ donst. nach Gallt.
 Willisau/ samstag nach Gallt.
 Winterthur / donst. vor Galli.
 Zug/ auf Gallen tag.

L. Ca	St. m.	Tag.
10	53	1
10	50	2
10	46	3
10	43	4
10	40	5
10	36	6
10	33	7
10	30	8
10	26	9
10	23	10
10	20	11
10	17	12
10	14	13
10	11	14
10	8	15
10	5	16
10	1	17
9	57	18
9	53	19
9	50	20
9	46	21
9	43	22
9	40	23
9	37	24
9	34	25
9	31	26
9	28	27
9	25	28
9	21	29
9	19	30
9	16	31

Wie

XI. Monat	Alter Winterm. NOVEMBER.	Pa. 3. gr.	Himmels: Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Neu Winterm. NOVEMBER.
Monta	1 Aller Heiligen	☾ 13	□ ♀ / □ ♀ / zu schnee ge-	12 Mart. Pabst
Dienst.	2 Aller Seelen	☾ 25	△ ♀ ♀ / D Apog. stöber	13 Wei-brath-a
Mittw.	3 Theophilus	☾ 7	♂ recht lauffen u. neben u.	14 Friderich
Donst.	4 Sigmund	☾ 19	dem D geht um 3. 40. wind	15 Leopoldus
Freyta	5 Malachias	☾ 1	♂ ♀ / morgens geneigt/	16 Othmar. †
Samst	6 Leonhard	☾ 13	♂ ♀ / unter/ kalte	17 Florian
45. Sonnt.	7 Hochzeitliches Kleid/ Mat. 22. O Aufg. 7. 30. Unt. 4. C. 20. Florenti	☾ 26	● 1/48. nachm. winde/	Evang. Mat. 8. 18 G. 26. Eugen.
Mont.	8 4. Sekrönte	☾ 8	♂ neben D geht abends ne-	19 Elisabeth
Dienst.	9 Theodorus	☾ 21	♂ ♀ / um 5. uhr 17. auf/	20 Amos Elsb.
Mittw.	10 Justus	☾ 4	☾ / ☾ ♀ / Dir. blig wet	21 Mar. Opff.
Donsta	11 Mart. Bisth.	☾ 18	□ ♀ / △ ♀ / windig mit	22 Tabita Cic.
Freyta	12 Mart. Pabst	☾ 1	♂ ♀ / △ ☉ / soñenschein	23 Clemens
Samst	13 Wei-brath-a	☾ 15	* ♀ / △ ♀ / unstät/	24 Chrysofomg
46. Sonnt.	14 Königs Sohn krank/ Job. 4. O Aufg. 7. 39. Unt. 4. C. 21. Frider	☾ 29	☾ 8/51. n. △ ♀ / nebel und	Evang. Mat. 24. 25 G. 27. Catha.
Monta	15 Leopoldus	☾ 13	□ ♀ / * ♀ / soñschein/	26 Conrad
Dienst.	16 Othmar	☾ 27	♂ ♀ / ♀ in ☾ / D ☾ Pe.	27 Jeremias
Mittw.	17 Florian	☾ 11	△ ♀ / △ ♀ / ☉ ♀ / nebel/	28 Sostenes E.
Donst.	18 Eugenius	☾ 26	♂ ♀ ☉ / D nebender Obl.	29 Saturn. ☾
Freyta	19 Elisabetha	☾ 10	☉ ♀ ☉ / Sonn. abrez/ schne	30 Andreas †
Samst	20 Amos Elsb. Anbruch des tags	☾ 25	5. Uhr 48. Abscheid 6. Uhr 12. ♂ ♀ ☉ / ♀ neben D wind	Neu schriffm. 1 Longinus
47. Sonnt.	21 Königs Rechnung/ Mat. 18. O Aufg. 7. 45. Unt. 4. C. 22. Ma. S.	☾ 9	● 3/19. n. ☉ ♀ / unstät/	Evang. Luc. 21. 2 G. 1. Advent
Monta	22 Tabita Cic.	☾ 23	♂ ♀ / ☉ der Abendstern	3 Luc. F. Cha.
Dienst.	23 Clemens	☾ 6	☾ / ist südlich/ der D sonn/	4 Barbara
Mittw.	24 Chrysofomg	☾ 20	geht abends □ ♀ / schein	5 Cordula
Donst.	25 Catharina	☾ 2	um 6. uhr unter/ nebel/	6 Nicolaus †
Freyta	26 Conrad	☾ 15	♂ neben dem D ist lang u.	7 Agathon
Samst	27 Jeremias	☾ 27	♂ / ein Abendstern/ ☉ sch.	8 Mar. Empf. †
48. Sonnt.	28 Vom Zinsgrofchen/ Mat. 22. O Aufg. 7. 50. Unt. 4. C. 1. Adv.	☾ 9	△ ♀ ☉ / ♀ in ☾ / auch	Evang. Mat. 11. 9 G. 2. Wilibald
Monta	29 Saturnus	☾ 21	D 7/2. v. D Apog. regen	10 Walther
Dienst.	30 Andreas	☾ 3	□ ♀ ♀ / oder schnee.	11 Damasius

Winterm. hat 30. Tag. Wie man im Wald auf diese Zeit / Den Fall der Baum kan schauen / Also wird auch der Grob und Klein / Vom Tode umgehauen /

Vollmond den 7. ist windig und unbeständig mit Schnee und kalter Luft.

Letztes Viertel den 14. wollen sich Sonnenschein und Nebel / wie auch Winde und Schnee zeigen.

Neumond den 21. gibt meist Nebel und Sonnenschein.

Erstes Viertel den 29. gibt Winde und Schnee / bald auch Sonnenschein.

Wie es nun sonst zu geschehen pfleget / daß wenn Gott einmahl angefangen über ein Land oder einzele Menschen seine Straff. Hand auszustrecken / ein Ubel oder Unfall auf den andern folge / und wenn Er will Gnade erzeigen / immer ein Gutes u. Wohlthat über die andern kommen. Gleicher massen / da Gott dem Welt. Theil Europa und dessen Einwohner in Erkennung ihrer Bedürffnis und Erleichterung ihrer Noth (in überhand nemmender Bosheit) einen Schatz. Kasten von allem demjenigen / was nur zum Menschlichen Lebens. Unterhalt nötig / aufgethan / und einen sichern Wohn. Platz angewiesen / so erlangte auch die Geographia deswegen ein grosses Licht / dardurch man erlernte / wie die Welt eine Kugel. runde Form habe / und daß man selbe könne umschiffen / wie dann selbe seithero von etlichen umfahren worden ist: Als Ferdinandus Magellanus hat No. 1519. selbe innerhalb 1124. Tagen das erstemahl umschiffet / nach ihm haben Franciscus Drake / ein Engelländer / No. 1577. in 1056. Tagen / Thomas Candisch / auch ein Engelländer / No. 1586. in 777. Tagen / Simeon Cordes / ein Holländer / No. 1590. und gleichfalls Olivier Noort No. 1598. in 1077. Tagen / Wilhelm Cornelius Schauten No. 1615. in 749. Tagen / u. Jacob Hermitten und Johann Hugen No. 1623. in 802. Tagen dergleichen Reisen gethan / worbey einige (war meist durch Kriegen und Rauben) mit grossen Reichthum zuruck kommen.

Durch diese Umschiffung der Welt hat sich auch ein sonderbahres Stück eröffnet; daß nemlich diejenigen / so diese Umschiffung gegen Abend verrichteten / einen ganzen Tag in ihrem Calender verlieren / so daß wenn sie an dem Ort / da sie ausgeschifset / wieder ankommen / einen Tag weniger zehlen: Diejenigen aber / so solche Umschiffung gegen Mor-

ran / den 2. Mittwoch.
Nadelstagen / auf Martini.
Arbon / auf Martini.
Bern / mitwoch vor Andreas
Bachhorn / auf Andreas.
Bernegg / auf Martini.
Biel / den 9.
Büren / den letzten Mitwoch.
Burgdorf / donst. vor Martini.
Costanz / auf Conradi.
Chur / auf Martini / alt. Cal.
Eglisau / dienst. nach Cathrina.
Einsidlen / 1. Tag vor Martini.
Frensburg in Nchtland / a. Mart.
Glaris / den 1. Tag vor Martini / alt. Cal.
Gräsch / auf alten Andreas.
Herisau / auf Cathrina.
Jiang / den 1. dienst. alt. Cal.
Kapferthal / auf Martini.
Kublis / 1. Freyt. Viehmarkt.
Langenthal / dienst. u. Conradi.
Lyon / auf aller Heiligen.
Mellingen / auf Conradi.
Merspurg / mitw. vor Mart.
Olten / mont. nach aller Heilig.
Peterlingen / donst. vor Mart.
Rheinfelden / donst. nach Mart.
Rosbach / donst. n. aller Heil.
Stein am Rhein / donstag nach Martini.
St. Johann / auf Cathrina.
Schaffhausen / auf Martini.
Sursee / nach aller Heiligen.
Schiers / 8. tag nach Andreas / ist ein Viehmarkt.
Unterseen / mitw. vor Cathrina.
Ury / donstag vor Nicolai.
Theusen / mont nach Martini / oder am Tag.
Lüdingen / auf Martini.
Welscheneburg / mitwoch nach aller Heiligen.
Weil / diensttag nach Dthmar.
Winterthur / donst. vor Mart.
Zofingen / auf Dthmar /
Zürich / auf Martini.

T.	Lä.	M.
St.	m.	S.
9	13	1
9	11	2
9	9	3
9	6	4
9	3	5
9	1	6
8	58	7
8	55	8
8	53	9
8	51	10
8	49	11
8	47	12
8	45	13
8	43	14
8	41	15
8	49	16
8	37	17
8	35	18
8	33	19
8	31	20
8	29	21
8	28	22
8	27	23
8	26	24
8	24	25
8	22	26
8	21	27
8	20	28
8	19	29
8	17	30

XII.	Alter Christm.	D La.	Himmels- Erscheinung und	Neu Christm.
Monat	DECEMBER.	3. gr.	muthmaßliche Witterung.	DECEMBER.

Mittw.	1 Longinus	15	J neben dem D / zu	12 Pauli B.
Donst.	2 Candidus	27	☉ h ♀ / die Gieeb schnee	13 Lucia
Freya	3 Luc. S. Cha.	9	☿ ♀ / gehen abends um	14 Nicasius
Samst	4 Barbara	21	☿ ♀ / 6. uhr auf / X / u. w	15 Abraham

49.	Dom Jüngsten Tag / Luc. 21. ☉ Aufg. 7. 53. Unt. 4. 7.			Evang. Job. 1.
Sonnt.	5 C. 2. Cordula	4	h neben D und Stiers ge:	16 G. 3. Adelheit
Mont.	6 Nicolaus	17	☿ ♀ / Aug / neigt / unstät	17 Lacarus
Dienst.	7 Ugothon	0	● 5/26. v. ☾ / mit nebel	18 Wunibald
Mittw.	8 Mar. Empf.	14	* 4 ♀ / gemischte	19 Fronst.
Donst.	9 Wil. Joach.	28	kürzster ☐ ♂ / tage /	20 Achilles
Freya	10 Walther	12	☉ ♀ / tag / ♀ ♀ / soñen:	21 Thom. Ap. †
Samst	11 Damasius	26	Winters ☐ ♂ / blicke /	22 Chyridon

50.	Job. im Gefängnuß / Mat. 11. ☉ Aufg. 7. 54. Unt. 4.			Evang. Job. 1.
Sonnt.	12 C. 3. Pau. B.	10	Anfang / ☐ h / ☿ / gibt	23 G. 4. Dagob.
Mont.	13 Lucia	24	☐ ♂ ♀ / D ☽ / starcke	24 Adam E.
Dienst.	14 Nicasius	8	● 4/46. v. ☐ h / schnee:	25 Christtag †
Mittw.	15 Ubr. Fronf.	22	☐ ♂ ♀ / ☐ 4 / winde /	26 Stephan †
Donst.	16 Adelheit	6	☿ ☽ ☽ / * ☉ / unstät	27 Joh. Ev. †
Freya	17 Lacarus	20	☿ ☽ ☽ / ☐ 4 / u. feucht /	28 Kindleint.
Samst.	18 Wunibald	4	D nördlich dem sonnen:	29 Thom. B.

51.	Job. zeugt von Christo / Job. 1. ☉ Aufg. 7. 52. Unt. 4.			Evang. Luc. 2.
Sonnt.	19 C. 4. Nemesi.	18	☿ ♀ / Scorpion: herß / sch	30 G. David
Mont.	20 Achilles	1	☾ / ☐ 4 / nebliger sonne:	31 Sylveste
Dienst.	21 Thom. Ap.	15	5. Uhr 53. Abscheid 6. Uhr 7.	Janer 1737.
Mittw.	22 Chyridon	28	● 5/8. v. ☐ ♂ / schein /	1 Neu Jahr †
Donst.	23 Dagobertus	10	☿ ♀ / ☽ der erste Abend:	2 Abel
Freya	24 Adam / Eva	23	stern nebem dem D / der	3 Isaac
Samst	25 Christtag	5	☿ ♀ / 4 der zweyte zeit ge:	4 Elias
			neben dem D / maß ist es	5 Simeon

52.	Von der Geburt Christi / Luc. 2. ☉ Aufg. 7. 47. Unt. 4.			Evang. Mat. 2.
Sonnt.	26 C. Stephan.	17	gehen bend auf / zimlich	6 G. 2. Kön.
Mont.	27 Joh. Ev.	29	☿ ♀ / 7. uhr unter / ange:	7 Isidorus
Dienst.	28 Kindleint.	10	D Apog. nehmes wetter /	8 Lucianus
Mittw.	29 Thom. B.	22	● 5/6. v. J neben D soñ:	9 Julianus
Donst.	30 David	4	☿ ♀ / ☽ / schein	10 Samson
Freya	31 Sylvester	16	☽ ☽ / schnee: winde.	11 Gerson Hig.



Christm. hat 31. Tag. Bist du endlich zu Gott bekehrt/ So mach bett und flehe/
 Daß dein Andacht nicht wie der Schnee/so gschwind wider vergehe.

Vollmond den 7 ist windig und unbeständig/ mit Schnee und Winden.

Leistes Viertel den 14. wollen sich Winde und Schnee/ bald auch Nebel u. Sonnenschein zeigen.

Neumond den 21. gibt ein angenehmes mit Sonnenschein vermischtes Weynachts-Wetter.

Erstes Viertel den 29. ist zu Winde u. Schnee geneigt.

gen verrichteten/ einen Tag mehr zehlen / als diejenigen / wo sie wieder anlangen. Dieses ist nun eine gewisse und in der Erfahrung gegründte Sache/ und kommt daher / weil diejenigen / so gegen Abend solche Reise thun / und gegen Morgen ankommen / der Sonnen in ihrem Lauf nachschiffen / und alle Tag dieselbe länger ob ihrem Horizont oder Geficht/ Ender haben/ als sonst nicht geschehe/ welches endlich nach vielmahliger Wiederholung einen ganzen Tag austräget. Diejenigen aber / so solche Schifffahrt gegen Morgen anstellen / u. von Abend wieder anlangen / schiffen der Sonnen entgegen / und entziehen sich ihrer täglich etwas mehr als sonst/ oder behalten selbe kürzer ob ihrem Horizont als sonst ordentlich / welches endlich nach genügsamer Wiederholung einen ganzen Tag beträgt.

Weilen es nun zu weitläuffig fallen würde / alle Länder in America zu beschreiben/so melde nur mit wenigem/ was zu der Cron Engelland gehört/ und mache den Anfang mit Carolina / welches grosse u. herrliche Land ehedessen etlichen Englischen Herren gehört / nun aber hat es der jetzige König wegen seiner besondern Fruchtbarkeit No. 1729. an sich gekauft / und es ward auch solcher Kauf hernach durch das Parlament bekätiget. Das Erdreich in diesem Lande ist überall fruchtbar/ trägt viel Getreide/ hat gute Weide/ allerhand Kräuter / herrliche Früchte / und vielerley Es. Waaren. Der Weinwachs ist daselbst vortreflich / und weil auch ein grosser Ueberfluß an Maulbeer. Bäumen / so ist auch die daselbst gepflanzte Erde sehr schön. Es ist ferner kein Mangel an allerhand Gewild / Fische und Vögeln / wie auch an allem andero / was zum

Altstätten/ donst. n. Nicolai.
 Appenzell/ auf Nicolai.
 Araw/ mitw vor Thomas.
 Bern/ mitw. nach Thomas.
 Biel/ donstag vor Neujahr.
 Breimgarten/ 1. tag v. Thom.
 Brugg/ dienst. nach Nicol.
 Bruntrut / mont. u. Andreas.
 Chur/ auf Thomas alten Cal.
 Ermentingen/ den 1.
 Erlach/ den 1. mitwochen.
 Frauenfeld/ mont. vor Nicol.
 Feldkirch/ auf Thomas.
 Freyburg/ im Breisgöw / auf Thomas.
 Hutwil/ den 1. mitwoch.
 Hauptwil / mont. nach Andre.
 Heidelberg/ auf Nicolai.
 Geis/ den 1. Tag vorm Appenzeller. marckt.
 Jlang/ in Vändten/ den ersten dienst. alt. Cal.
 Kayserstuhl/ auf Nicolai. und Thomas.
 Küblis/ 1. Freyt. Viehmarckt.
 Kenzingen/ den 6.
 Kenzburg/ donst. nach Nicol.
 Mülhausen/ auf Nicol.
 Neustatt/ donst. nach Nicol.
 Peterlingen/ den 21.
 Pfird/ auf Nicolai.
 Rapperschwül/ mittwochen vor Thomas.
 Roggenbach/ den 1. dienstag.
 Sauen/ auf Nicolai.
 Schlingen/ donst. vor Nicol.
 Sitten/ den 2. 6. 16. 23.
 Straburg/ alt Weynacht.
 Sursee/ auf Nicolai.
 Thun/ Wit. vor Thomas.
 Überliwaen/ auf Nicolai.
 Willingen/ auf Thomas.
 Ury/ donstaa vor Nicolai.
 Willisau/ donst. vor Thomas.
 Winterthur/ donst. v. Thom.
 Zweyssimmen/ den 2. donstag.

St. m.	La.	N.
8	17	1
8	16	2
8	16	3
8	15	4
8	14	5
8	14	6
8	13	7
8	12	8
8	12	9
8	12	10
8	12	11
8	12	12
8	13	13
8	14	14
8	14	15
8	15	16
8	16	17
8	17	18
8	17	19
8	18	20
8	19	21
8	20	22
8	21	23
8	22	24
8	24	25
8	25	26
8	27	27
8	28	28
8	29	29
8	31	30
8	33	31